

Protokoll der Pfarrgemeinderatssitzung in St. Laurentius am Donnerstag, 23. Oktober 2023 im Oratorium



Anwesend: Herr Schäfer, Frau Schönfelder, Herr Steeg, Herr Steinke,
Herr Stoermer, Frau Tischler, Frau Wintersteller-Huber,

Entschuldigt: Herr Kempe (Vertreter der KV)

Dauer: 19.30 Uhr bis 21.38 Uhr

I. Begrüßung und Protokollnachlese

Eine Protokollnachlese ist nicht notwendig.

II. Geistliche Einstimmung

Frau Schönfelder stellt das Lied von Martin Schraustetter „Ich singe für die Mutigen“ vor. Der Liedinhalt richtet sich an Vertrauende, die Gottes Ruf hören, an Menschen, die das Wagnis nicht scheuen, die Angst und Not nicht fürchten.

III. Rückblick

- Caritassonntag
Eine Mitarbeiterin der Caritas berichtete am Sonntag, 24. September von ihrer Arbeit. Im Anschluss an den Gottesdienst stand sie vor der Kirche für Gespräche zur Verfügung. Zukünftig soll mit Sprecher*innen eine Mikrofonprobe durchgeführt werden. Auch ist, bei einer ähnlichen Situation, die Form eines Interviews, anstelle eines vorgetragenen Textes möglich.
- Erntedank
Die im Kindergarten thematisch vorbereiteten Inhalte zu Erntedank fanden im Familiengottesdienst ihren Abschluss. Der Friedenskreis war für viele aktuelle Kindergarteneltern ein neues Gottesdienstelement. Das Konzept „Viele treffen sich zum Kochen der Erntedanksuppe“ ist nicht aufgegangen.
- Kirchweih
Die aktuelle politische Entwicklung in den Kriegsgebieten hat den Gottesdienst geprägt.

IV. Kurzinformationen

- Trotz einer genauen und verantwortungsvollen Planungs- und Kalkulationsarbeit des Pfarrgemeinderates musste die Sommerfestabrechnung

mehrfach berichtet werden. Grund dafür sind die, bei Herrn Oswald (Kirchenpfleger), weder angemeldeten noch genehmigten Gesamtkosten der Jazzband.

- Frau Wintersteller-Huber vom Pfarrgemeinderat unterstützt das Cateringteam (Fr. Oswald) beim Stehempfang zum Abschied von Frau Ott am 29. Oktober.
- Ab 1. November ist Herr Dr. Schießl als Kirchenmusiker bei der Kirchenstiftung St. Laurentius angestellt. Aufgrund eines noch bestehenden Arbeitsverhältnisses bei der Katholischen Akademie in Bayern beträgt seine Arbeitszeit in den ersten neun Monaten neun Stunden pro Woche.
- Beim Stehempfang zur Begrüßung von Herrn Dr. Schießl am 5. November unterstützen Frau Tischler, Herr Schäfer und Herr Steeg das Cateringteam.
- In der kalten Jahreszeit werden in der Kirche wieder Decken für die Gottesdienstbesucher zur Verfügung stehen.
- Frau Tischler schlägt eine Kerze vor, die in unserer Kirche für den Frieden brennt. Sie wird entsprechend gestaltet und beim Gottesdienst am 5. November 2023 eingeführt.

V. Gastfreundschaft / Integration in die Pfarrgemeinde (Hauptpunkt)

Nach einer Diskussion zur Zielsetzung „Verortung und Beheimatung anbieten um in der Kirche wirksam sein zu können“ können folgende Zugänge aktiver angeboten werden:

- Einen wachen Blick entwickeln für Menschen, die neu zu uns gekommen sind, aber auch für bereits bekannte, die sich fremd fühlen.
- Einzelne gezielt ansprechen um Kontakt anzubieten
- Begrüßung an der Kirchentüre (evtl. + Ausgabe der Liederbücher) um einen kurzen persönlichen Kontaktpunkt zu schaffen
- Einladungen zu Kontaktpunkten (z.B. Gemeindefrühstück) gezielt ansprechen
- Möglichkeiten zum Mittun/Mithelfen anbieten

gez. M. Tischler
Vorsitzende des Pfarrgemeinderats

gez. B. Steeg
Schriftführer